

Maria

Gegrüsst seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist auserwählt unter den Frauen und auserkoren ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes bitt für uns, jetzt und in der Stunde unseres Todes.

Ja, ich grüsse Dich Maria, du bist mir eine treue Begleiterin, ein Vorbild

Seit ich selber Kinder empfangen durfte, bist Du mir näher, ganz **Nahe** gekommen.

Dein Lebenslauf war nicht einfach. Gebenedeit, von Gott auserwählt, war Dein Leben. Du warst als junge Frau mit Josef verlobt, Er wusste nichts von Deiner Schwangerschaft. Wir wissen nicht, ob er von dem fort gehen wusste und wie er damit um ging. Du nahmst den langen Gebirgsweg zu deiner Verwandten Elisabeth, welche auch in Erwartung war, ohne Zögern auf Dich. Die Gespräche mit ihr ermutigten Dich, **Ja** zu sagen zu Gottesplan und jetzt konntest Du Dich freuen über das Kindlein, welches Du tragen durftest. Du hast Jesus willkommen geheissen, hast ihn auf seinem Weg begleitet, auch wenn dieser oft schwierig war; Du Jesu Leben und Wirken nicht immer verstanden hast. Er war so Anders, gelehrt, wissend, ich denke, ganz von Gottes Worten erfüllt und getragen. Er ging **seinen Weg**, begleitet von Gott und seiner liebenden Mutter. Auch den Kreuzestod nahm er auf sich und Du Maria warst mit ihm auf diesem sehr, sehr schwierigen, ja unendlich traurigen Weg. Wie Du wohl damit umgehen, leben, diese schreckliche Tat der Kreuzigung, des Schmerzes verarbeiten konntest?

JA Maria, von Dir darf ich lernen Mensch zu sein, lernen anzunehmen was auf mich zukommt, doch stets verbunden mit Dir und begleitet von Gott. Du hast mir vorgelebt, den Weg hier auf Erden zu gestalten, zu gehen. Ab und zu mit Zweifel und Fragen, dann wieder voller Hoffnung, voll Fragen und immer wieder mit Zuversicht und Freude auf all das Kommende. Das Leben probieren, mich berühren lassen- aufbrechen auf die Gefahr hin, dass ich verletzt werde. Mich von meiner Angst nicht überwältigen lassen, weil meine Hoffnung grösser ist, weil Gott selbst ja zu mir gesagt hat und ich in der Taufe sein Kind werden durfte. Maria, Du bist mir ein Vorbild, eine Wegweisende.

Hilf mir, stets auf Dich und Gott zu vertrauen

Es ist Advent, all diese Worte würde ich als «adventliches Leben» nennen. Dankbar Annehmen was kommt, offen sein für die Menschen um mich, Dir und Gott «Dienerin» sein, das geschenkte Leben heute, morgen dankbar leben.

Maria Dich lieben ist allzeit mein Sinn. -Dein Herz war der Liebe des Höchsten geweiht. Du warst für die Botschaft des Engels bereit. Du sprachst: Mir geschehe wie du gesagt.- Du Mutter hast uns den Erlöser geschenkt.